

22.06.2026 - 11:09 Uhr

Sachsenlotto-Möglichmacher Jörg Gräser unterstützt NABU-Projekt „mein Biotop“ in Leipzig mit 5.000 Euro



Kleine Flächen, große Wirkung: Sachsenlotto-"Möglichmacher" unterstützt das NABU-Projekt „mein Biotop“ in Leipzig mit 5.000 Euro. "Möglichmacher" Jörg Gräser übergab den symbolischen Spendenscheck an den Naturschutzbund NABU Leipzig.

Kleine Lebensräume für Tiere und Pflanzen: Für die Artenvielfalt kann jeder gleich vor der eigenen Haustür etwas tun. Im Rahmen des Mitmach-Projekts „mein Biotop“ stellt der Naturschutzbund NABU Leipzig online den nötigen Werkzeugkasten sowie umfassende Informationen zur Verfügung. Die Aktion erhält nun Unterstützung durch die von Sachsenlotto initiierte „Möglichmacher“-Aktion und Jörg Gräser. Der bekannte Tierpfleger aus dem Leipziger Zoo und neue „Möglichmacher“ übergab den symbolischen Spendenscheck im Wert von 5.000 Euro an den NABU Leipzig.

Nicht nur bei seiner Arbeit im Zoo, sondern auch im Alltag setzt sich Jörg Gräser seit Jahren dafür ein, dass sich die Menschen wieder mehr mit der Natur identifizieren und mit wachem Auge durch die Umgebung gehen. Die sich eröffnenden Entdeckungsreisen bieten sich im urbanen Umfeld immer weniger.

Selbst in Gärten gibt es immer mehr Schotter, Steine und Pflanzen wie Kirschlorbeer und Bambus, die in der Region nicht heimisch sind und somit auch den regionalen Tierarten keinen geeigneten Lebensraum bieten. Besitzern von Schrebergärten empfiehlt Gräser wilde Ecken mit wuchernden Brennnesseln oder Totholz zu schaffen. Diese bieten vor allem Insekten einen geeigneten Rückzugsort.

„mein Biotop“ – Hilfe zur Selbsthilfe

Dem Artensterben mit einfachen Mitteln entgegenwirken – genau dieses Thema fokussiert auch das Projekt „mein Biotop“. Im Jahr 2021 ins Leben gerufen und initial von Sachsenlotto unterstützt, versteht sich das Projekt vor allem als Hilfe zur Selbsthilfe. Entsprechend ist der Kern des Mitmach-Projektes eine Website, die nicht nur leicht verständlich die engen Verzahnungen zwischen Tier- und Pflanzenwelt aufzeigt, sondern auch eine Art Werkzeugkasten sowie zahlreiche Informationen, Empfehlungen und Bauanleitungen bereithält.

Weil das Projekt ehrenamtlich geführt wird und die Nachfrage die Kapazität der Beteiligten übersteigt, auf jedes

Bedürfnis einzeln einzugehen, entstand die Idee, das vorhandene Fachwissen mittels der Webseite frei zugänglich zu machen, Zusammenhänge zu erklären sowie zu beraten und die Vielzahl an möglichen Biotop-Bausteinen zu visualisieren.

Im Laufe der Jahre sind die Inhalte sehr stark angewachsen, sodass in der neuen Saison 2026 ein Relaunch geplant ist. Die Förderung über den Sachsenlotto-„Möglichmacher“ trägt dazu bei, dass der ehrenamtlich tätige Web-Entwickler Kevin Klein aus dem NABU Leipzig-Team Unterstützung erhalten kann.

Die Seite soll nicht nur nutzerfreundlicher gestaltet und mit einer vereinfachten Navigation ausgestattet werden, sondern vor allem auch Erweiterungen im Bereich der Artensteckbriefe erfahren.

Guido Hannich, Leiter Kommunikation der Sächsischen Lotto-GmbH: „Unsere heimischen Arten sind Bestandteil unseres Lebens und unverzichtbarer Bestandteil der uns umgebenden Natur. Um dem Artensterben entgegenzuwirken, sind Projekte wie ‚mein Biotop‘ wertvolle Brückenbauer und können erheblich dazu beitragen, die Natur wieder mehr wertzuschätzen und die biologische Vielfalt zu fördern. In enger Verbundenheit mit dem NABU ist es Sachsenlotto ein großes Anliegen, regionale Projekte wie dieses in Leipzig nachhaltig zu unterstützen.“

Jörg Gräser, Sachsenlotto-„Möglichmacher“ und Tierpfleger im Zoo Leipzig: „Um sich an dem Erhalt der Artenvielfalt zu beteiligen, braucht es weder einen riesigen Garten noch tiefe Fachexpertise. Ich bin begeistert von der Idee einer Mitmach-Aktion, bei der jeder das Beste aus seinen Möglichkeiten herausholen kann. Oft reichen schon simple Veränderungen, um Kleinstlebensräume für unsere heimischen Tiere und Pflanzen entstehen zu lassen - sei es auf dem Balkon oder im eigenen Gemüsegarten. Es ist Zeit, dass wir die Natur wieder mehr in unseren Alltag lassen und den Reichtum der Arten, Prozesse und Funktionen schützen und bewundern.“

Kevin Klein, Vertreter NABU Leipzig: „Wir wollen Wissen über ökologische Zusammenhänge vermitteln und zeigen, dass jeder in seinem Rahmen etwas für die Biodiversität tun kann. Als Basis reichen bereits drei Quadratmeter und sechs Elemente: Kräuter und Gräser, Bäume, Sträucher und Hecken, Wasser, Totholz und Steine. Mit unserer Webseite wollen wir den Menschen ermöglichen, sich dem Thema leicht verständlich anzunähern. Für die Unterstützung von Jörg Gräser und Sachsenlotto bedanken wir uns herzlich.“

Weitere Informationen zum Projekt: mein-biotop.de

Über die Sachsenlotto-„Möglichmacher“

Mit der Aktion „Möglichmacher“ startete Sachsenlotto im Jahr 2022 eine Kampagne, bei der eine Initiative oder ein Verein von dem „Sachsenlotto-Möglichmacher“ 5.000 Euro erhält. Die Kampagne weist darauf hin, dass mit den erwirtschafteten Mitteln der regionalen, staatlichen Lotteriegesellschaft über den Staatshaushalt zahlreiche soziale und kulturelle Leistungen für alle im Freistaat unterstützt werden: So profitiert durch die zielgerichtete gemeinnützige Verwendung über den Staatshaushalt jeder Bürger in Sachsen indirekt von den abgeführten „Lotto-Geldern“.

Kerstin Waschke

Telefon: +49 341 8670-720

Fax: + 49 341 8629327

E-Mail: K.Waschke@sachsenlotto.de

www.sachsenlotto.de | Blog: magazin.sachsenlotto.de

Sächsische Lotto-GmbH | Oststraße 105 | 04299 Leipzig

Geschäftsführer: Frank Schwarz | Vorsitzender des Aufsichtsrates: Hansjörg König | Amtsgericht Leipzig HRB 72

| Sitz: Leipzig

Zertifiziert nach den Sicherheitsstandards der WLA und ISO 27001

Medieninhalte



Mitten in der Wiese für mehr Artenvielfalt in Leipzig: Guido Hannich, Leiter Kommunikation der Sächsische Lotto-GmbH (links), Kevin Klein vom NABU Leipzig (Mitte) und der aus dem Zoo Leipzig bekannte Tierpfleger Jörg Gräser, Sachsenlotto-„Möglichmacher“ (rechts), mit dem symbolischen Spendenscheck über 5.000 Euro für „mein Biotop“. Das Projekt zeigt, wie schon kleine Flächen zu wertvollen Lebensräumen für heimische Tiere und Pflanzen werden können. Foto: Kemnitz

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/151515/6299125> abgerufen werden.